



Unterhalb der Betonelemente kam angefaultes Holz zum Vorschein. Eine Expertise soll nun klären, wie Wasser und Feuchtigkeit in die Hohlräume gelangten.



Seit Monaten ist das Wohnheim Schäfliwiese eingerüstet, demnächst sollen die Sanierungsarbeiten beginnen.

Bilder Johanna Mächler

Leidige Baumängel entdeckt

Die Stiftung Phönix Schwyz muss sich mit einem ärgerlichen Schaden befassen. Im Wohnheim Schäfliwiese in Buttikon zeigen sich in einer Unterkonstruktion der Fassade Baufolgeschäden.

von Johanna Mächler

Erst seit dem Jahr 2009 in Betrieb, wurde am Wohnheim Schäfliwiese bereits im vergangenen Herbst ein Schaden festgestellt: An den vorstehenden Betonelementen, die von aussen gut sichtbar die vier Stockwerke unterteilen, wurden Wasser und Feuchtigkeit festgestellt. «Man musste schliesslich feststellen, dass die Elemente nicht mehr dicht waren», sagt Franz Aschwanden, Co-Geschäftsleiter der Stiftung Phönix Schwyz. Das

Innere des Hauses ist vom Schaden nicht betroffen.

Holzleisten sind faul

Bald begannen die ersten Abklärungen. Die einzelnen, vier Meter langen Betonelemente sind mittels Fugenabdichtung verbunden. Jedes Betonelement hat eine Unterkonstruktion mit Platten aus Kunststoff. Als diese entfernt wurden, kamen innenliegend teils angefaulte Holzverstrebungen zum Vorschein. «Wir sind nun daran, abzuklären, welcher Art der Schaden ist und wie das Wasser eintreten

konnte», führt Aschwanden aus. Letztlich geht es auch um hohe Kosten, die durch die Sanierung anfallen werden. Wer wird diese bezahlen? Aschwanden verschweigt nicht, dass die Sache eine «ärgerliche Angelegenheit» ist.

So ärgerlich, dass der Rechtsweg beschritten werden musste. «Ein unabhängiges Architekturbüro aus dem Kanton Zürich ist zurzeit damit beschäftigt, eine Expertise zu erstellen», so Aschwanden. In wenigen Wochen sollten die Ergebnisse vorliegen.

Das Gebäude Schäfliwiese wurde von einer nicht regionalen General-

unternehmung gebaut. Die Stiftung Phönix wird weiterhin um gute Lösungen mit den ehemals beteiligten Baupartnern bemüht sein.

Die «Schäfliwiese» der Stiftung Phönix ist eine soziale Einrichtung und beinhaltet 24 Wohnplätze für psychisch beeinträchtigte Menschen. Die Stiftung betreibt zwei weitere Wohnheime im Kanton sowie den ambulanten Dienst Begleitetes Wohnen. Im Kanton Schwyz gibt es die Stiftung Phönix seit 1988, der Kanton unterhält eine Leistungsvereinbarung für die drei Wohnheime.